

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Problemstellung.....	1
§ 2 Historische Entwicklung und Begriff des Warnstreiks.....	3
A. Historische Entwicklung.....	3
B. Begriff des Warnstreiks.....	6
C. Abgrenzung zum Demonstrationsstreik.....	12
§ 3 Der Warnstreik in der höchstrichterlichen Rechtsprechung.....	14
§ 4 Rechtliche Stellung des Arbeitskampfes im Grundgesetz.....	19
A. Einführung in die Problematik.....	19
B. Streikrecht als Grundrecht.....	20
I. Geschichtliche Entwicklung und Wortlaut- auslegung.....	20
II. Teleologische Auslegung.....	23
C. Grenzen des Streikrechts.....	30
I. Entwicklung der Rechtsprechung des <u>BAG</u>	30
II. Rechtliche Würdigung der vom <u>BAG</u> aufgestellten Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen.....	35
a) Rechtmäßigkeit des ultima-ratio-Prinzips als Schranke eines Arbeitskampfes.....	35
1.) Formalrechtliche Kritik am <u>BAG</u>	35
2.) Rechtmäßigkeit des ultima-ratio-Prin- zips als verfassungsimmanente Schranke.....	39
b) Inhaltliche Beschränkung des Arbeitskampfes auf die Wahrung und Förderung der Arbeits- und Wirtschaftsbedingungen.....	52
c) Prinzip der Kampfparität.....	54
§ 5 Arbeitskampf und Europäische Sozialcharta.....	62
A. Einleitung.....	62

B. Weitergeltung des ultima-ratio-Prinzips im Hinblick auf die Europäische Sozialcharta.....	66
§ 6 Freie Kampfmittelwahl als Begründung für die uneingeschränkte Rechtmäßigkeit des gewerkschaftlichen Warnstreiks.....	72
§ 7 Gewerkschaftliche Warnstreiks während der Friedenspflicht.....	75
§ 8 Gewerkschaftliche Warnstreiks während laufender Verhandlungen und das ultima-ratio-Prinzip.....	79
§ 9 Einzelne Funktionen des Warnstreiks.....	89
A. Einführung.....	89
B. Demonstrationsfunktion des Warnstreiks.....	89
C. Beschleunigungsfunktion des Warnstreiks.....	98
D. Ventil- und Mobilisierungsfunktion des Warnstreiks.....	103
E. Schadensminderungsfunktion des Warnstreiks.....	105
F. Zusammenfassung: Druck durch Demonstration.....	106
§ 10 Einzelne Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen des gewerkschaftlichen Warnstreiks während laufender Tarifverhandlungen, die sich aus der Beschränkung auf die Demonstrationsfunktion ergeben.....	109
A. Tarifbezogenheit des Warnstreiks.....	109
B. Vorherige Verhandlung zwischen den Tarifparteien.....	110
C. Durchführung einer vorherigen Urabstimmung.....	114
D. Ankündigungspflicht.....	116
E. Zulässige Höchstdauer von Warnstreiks.....	119

III

F. Ausdehnung von Warnstreiks.....	125
I. In örtlicher Hinsicht.....	125
II. In personeller Hinsicht.....	126
G. Wiederholbarkeit von Warnstreiks und die Problematik der neuen Beweglichkeit.....	127
I. Einleitung.....	127
II. Wiederholungen von Warnstreiks im selben Tarifgebiet, jedoch in verschiedenen Firmen.....	130
III. Wiederholte Warnstreikaktionen im selben Betrieb.....	131
§ 11 Verhandlungsbegleitende gewerkschaftliche Warn- streiks und Kampfparität.	135
A. Reaktionsmöglichkeiten der Arbeitgeber gegen Warnstreiks, die sich auf die Demon- strationsfunktion beschränken.....	135
B. Aggressive Warnaussperrungen.....	138
C. Warnaussperrungen gegen rechtswidrige ver- handlungsbegleitende Warnstreiks, die sich nicht mehr auf den Demonstrationseffekt beschränken.....	138
§ 12 Warnstreiks nach endgültigem Scheitern der Tarifverhandlungen.....	143
A. Einleitung.....	143
B. Verpflichtung zur Durchführung einer Urabstimmung...146	
I. Vergleich zur Phase während laufender Verhandlungen.....	146
II. Verfassungsrechtliche Verpflichtung zur Urabstimmung.....	147
a) Analogie zu Art. 21 GG.....	147
b) Pflicht zur Urabstimmung als Folge des Demokratieprinzips.....	148

III. Verpflichtung zur Urabstimmung aus all- gemeinen Prinzipien des Arbeitskampf- rechts.....	149
a) Grundsatz der Verhältnismäßigkeit.....	149
b) Ultima-ratio-Prinzip.....	150
c) Verbandsinterne Verpflichtung zur Ur- abstimmung.....	152
C. Grundsatz der Verhältnismäßigkeit.....	153
D. Warnstreik nach gescheiterten Verhandlungen und Kampfparität.....	156
I. Einführung in die Problematik.....	156
II. Auswirkungen auf die Kampfparität.....	158
a) Aussperrungsrechtsprechung des <u>BAG</u>	158
b) Verbot befristeter Aktionen wegen mangeln- der Praktikabilität der Warnaussperrung.....	162
c) Warnaussperrungen gegen Warnstreiks.....	163
d) Unbegrenzte Aussperrungen gegen Warn- streiks.....	165
§ 13 Nichtgewerkschaftliche Warnstreiks.....	169
A. Diskussionsstand zum nichtgewerkschaftlichen Streik.....	169
I. Rechtsprechung des <u>BAG</u>	169
II. Kritik der Literatur am <u>BAG</u>	172
B. Abweichende Betrachtung nichtgewerk- schaftlicher Warnstreiks.....	183
I. Beschränkung der Streikaktionen auf ge- werkschaftlich gestellte Forderungen.....	183
II. Nichtgewerkschaftliche Warnstreiks während der Laufzeit eines Tarifvertrages.....	185
III. Verhandlungsbegleitende nichtgewerkschaft- liche Warnstreiks.....	186
a) Demonstrationsfunktion als recht- fertigendes Element.....	186

b) Problematik der Folgen einer kon-	
sequenten Anwendung der Rechtsprechung	
zur Übernahme nichtgewerkschaftlicher	
Streiks.....	189
IV. Nichtgewerkschaftlicher Warnstreik	
nach gescheiterten Verhandlungen.....	194
§ 14 Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse.....	195